

Wichtige Sichtzeichen und Schallsignale der Binnenschifffahrtsstraßen-Ordnung, Rheinschifffahrtspolizeiverordnung und Moselschifffahrtspolizeiverordnung

(ohne Donauschifffahrtspolizeiverordnung und sonstige örtliche Sondervorschriften)

Verbots-, Gebotszeichen und Einschränkungen



Abstand von Tafelzeichen halten (m)



Geschwindigkeitsbeschränkung (in km/h)



Vorfahrt der Hauptwasserstraße beachten



Sog und Wellenschlag vermeiden



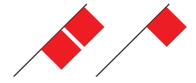
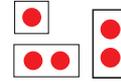
Lichte Höhe ist begrenzt



Gesperrte Wasserflächen; Kleinfahrzeuge ohne Maschinenantrieb frei



Verbot der Durchfahrt und Sperrung der Schifffahrt



Ankerverbot



Festmacherverbot



Stillliegeverbot



Vorgeschriebene Fahrtrichtung



Schallschilde geben



Anhalten



Besondere Vorsicht walten lassen



Sprechfunk auf dem angegebenen Kanal benutzen

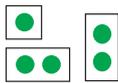


Verbot der Einfahrt in einen Hafen oder in eine Nebenwasserstraße (Lichtsignal)

Empfehlende und Hinweiszeichen



Erlaubnis zur Durchfahrt



Wehr



Nicht frei fahrende Fähre



Wasserski



Segelsurfen erlaubt



Wassermotorradfahren erlaubt

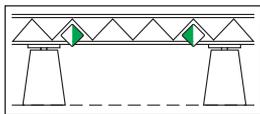


Ende Verbot, Gebot oder Einschränkung

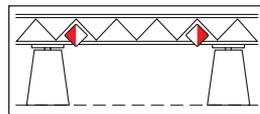


Hochwassermarken II, Einstellung der Schifffahrt

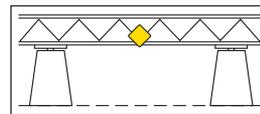
Feste Brücken



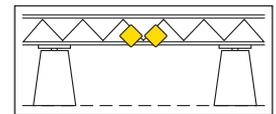
Durchfahrt innerhalb der Markierungen empfohlen



Durchfahrtsverbot außerhalb der Markierung

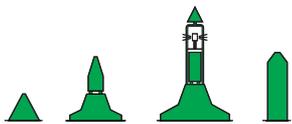


Empfohlene Durchfahrtsöffnung für Verkehr in beiden Richtungen



Empfohlene Durchfahrtsöffnung (Gegenverkehr gesperrt)

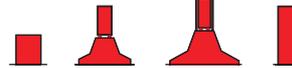
Bezeichnung der Wasserstraße



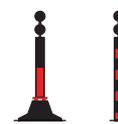
Linke Seite Fahrrinne (stromab)



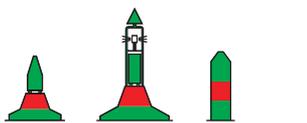
Mitte Fahrwasser



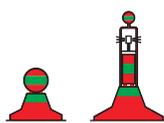
Rechte Seite Fahrrinne (stromab)



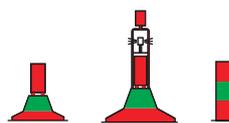
Einzelfahrzeichen



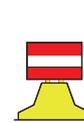
Linke Seite der durchgehenden Fahrrinne/rechte Seite der abzweigenden oder einmündenden Fahrrinne



Fahrinnenspaltung



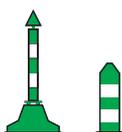
Rechte Seite der durchgehenden Fahrrinne/linke Seite der abzweigenden oder einmündenden Fahrrinne



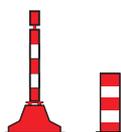
Bezeichnung für gesperrte Wasserflächen



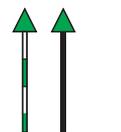
Bezeichnung von Radarzielen



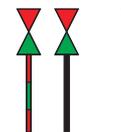
Hindernis linke Seite Wasserstraße



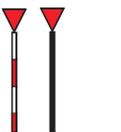
Hindernis rechte Seite Wasserstraße



Bezeichnung der Wasserstraße sowie von Hindernissen in oder an der Wasserstraße



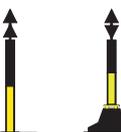
Linke Seite



Spaltung



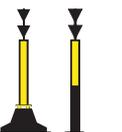
Rechte Seite



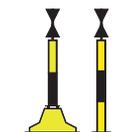
Bezeichnung von gefährlichen Stellen und Hindernissen (Kardinalzeichen)



Nord



Ost



Süd



West



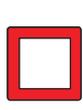
Lage der Fahrrinne zum Ufer



Linke Seite



Linke Seite



Rechte Seite



Rechte Seite



Übergang der Fahrrinne von einem zum anderen Ufer



Linke Seite



Linke Seite

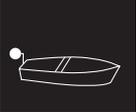
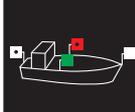
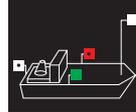
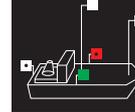
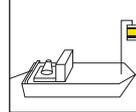
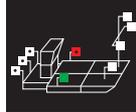
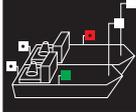
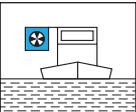
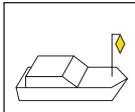
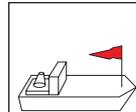
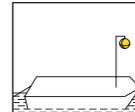
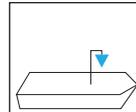
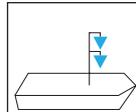
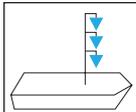
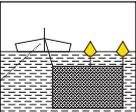
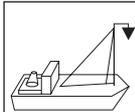
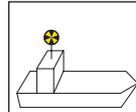
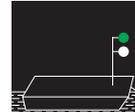
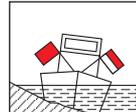
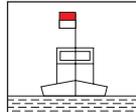
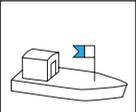
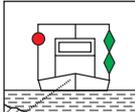


Einfahrtzeichen



Linkes Ufer

Rechtes Ufer

Schleusen	
 oder  Einfahrt verboten (Schleuse geschlossen) oder Ausfahrt verboten	 Außer Betrieb
 oder  Einfahrt oder Ausfahrt erlaubt	 Einfahrt verboten, Öffnung der Schleuse wird vorbereitet
 Bis zur Einweisung warten	 Rechte Schleuse benutzen
 Beide Schleusen nutzbar	 Klein- und Sportfahrzeuge Einfahrt für Klein- und Sportfahrzeuge verboten
 Klein- und Sportfahrzeuge Einfahrt für Klein- und Sportfahrzeuge erlaubt	
Bewegliche Brücken	
 Keine Durchfahrt (Brücke in Bewegung)	 Keine Durchfahrt (Brücke geschlossen oder Gegenverkehr)
 Brücke geschlossen oder Gegenverkehr. Durchfahrt frei, wenn die Durchfahrtshöhe dies mit Sicherheit zulässt	 Keine Durchfahrt (Brücke gesperrt)
 Keine Durchfahrt (Brücke geschlossen, sie kann vorübergehend nicht geöffnet werden)	 Brücke geschlossen, sie kann vorübergehend nicht geöffnet werden. Durchfahrt frei, wenn die Durchfahrtshöhe dies mit Sicherheit zulässt
 Durchfahrt frei (Brücke geöffnet)	
Bezeichnung der Fahrzeuge	
 Kleinfahrzeug weder mit Antriebsmaschine noch unter Segel fahrend	 Kleinfahrzeug mit Maschinenantrieb
 Fahrzeug mit Maschinenantrieb bis 110 m Länge	 Fahrzeug mit Maschinenantrieb über 110 m Länge
 Fahrzeug mit Maschinenantrieb, das allein an der Spitze eines Verbandes fährt	 Schubverband
 Gekuppelte Fahrzeuge. Zwei Fahrzeuge mit Maschinenantrieb	
 Begegnen an der Steuerbordseite	 Fahrgastschiff kleiner 20 m
 Fahrzeug mit Vorrang	 Geschlepptes Fahrzeug
 Stillliegendes Fahrzeug mit entzündbarer Ladung	 Fahrzeug mit gesundheitsschädlicher Ladung
 Fahrzeug mit explosiver Ladung	
 Fischereifahrzeug mit Netzen oder Auslegern	 Kleinfahrzeug unter Segel und gleichzeitig mit einer Antriebsmaschine fahrend
 Fahrzeug, das Arbeiten an der Wasserstraße ausführt	 Nicht frei fahrende Fähre
 Schwimmendes Gerät bei der Arbeit sowie festgefahrenes oder gesunkenes Fahrzeug; Durchfahrt frei an einer Seite	 Schutz gegen Sog und Wellenschlag
 Einsatz von Tauchern	 Schwimmendes Gerät bei der Arbeit sowie festgefahrenes oder gesunkenes Fahrzeug; Durchfahrt frei an einer Seite
 Manövrierunfähiges Fahrzeug (Halbkreis)	 Notzeichen (Vollkreis)
Schallsignale	
 Achtung	 Ich wende über Steuerbord
 Ich richte meinen Kurs nach Steuerbord	 Ich wende über Backbord
 Ich richte meinen Kurs nach Backbord	 Ich will auf Ihrer Steuerbordseite überholen
 Meine Maschine geht rückwärts	 Ich will auf Ihrer Backbordseite überholen
 Ich bin manövrierunfähig	 Man kann mich nicht überholen
 Gefahr eines Zusammenstoßes (mehr als 5 sehr kurze Töne)	 Ich will meinen Kurs nach Steuerbord richten
 Notsignal (Wiederholte lange Töne oder Gruppen von Glockenschlägen)	 Ich will meinen Kurs nach Backbord richten
	 Ich will überqueren
 Bleib-weg-Signal (mind. 15 Min.)	
der Großschifffahrt (ohne Kleinfahrzeuge)	